

26.07.2019

## Neue Schützenkönige bei FSG Tell

*Die Feuerschützengesellschaft Schwandorf feierte ihren Jahreshöhepunkt im Schießbetrieb.*



Die Tell-Schützen ehrten die Könige, Ritter und Scheiben-Gewinner. Foto: Thomas Kainz

**Schwandorf.** Die Tell-Schützen proklamierten auf dem Vereinsgelände an der Wackersdorfer Straße den Schützenkönig. Schützenmeister Peter Leibl nahm gemeinsam mit dem Ehrenschiessenmeister Heinz Przywara die Siegerehrung vor.

Das Königschießen mit Schützenfest bildet für die Königlich-Privilegierte Feuerschützengesellschaft Tell Schwandorf regelmäßig den gesellschaftlichen Höhepunkt des Vereinsjahrs. Dem Wettbewerb stellten sich 36 Mitglieder. Die Königsproklamation wurde mit drei Böllerschüssen eröffnet.

Schützenmeister Peter Leibl bedankte sich bei den Helfern für die Vorbereitung des Schießbetriebes und den Sponsoren für die Unterstützung.

Die Könige mit den Luftdruckwaffen (Gewehr und Pistole) und den scharfen Waffen (Sportpistole) wurden am Tag der Proklamation ermittelt. Wobei jeder Teilnehmer am Königsschießen nur einen Schuss zur Verfügung hat. Der König mit dem Feuerstutzen wurde im Vorfeld auf der Schießanlage der „Kleeblattschützen Frotzersricht“ in Schwarzenfeld ermittelt. Neben dem Königsschießen wurde auch ein Preisschießen mit dem Feuerstutzen ausgetragen.

König im Luftgewehr-Schießen wurde Claus Winkler mit einem 559,9-Teiler vor den Rittern Thomas Kainz (606,3) und Heinz Przywara (607,7). Schützenliesl ist Renate Kainz (680,5).

Die Königskette der Luftpistolenschützen durfte sich Paul Korn (227,6) umhängen lassen. Es folgten die Ritter Andreas Rohr (385,6) und Lukas Schmidt (475,0). König mit dem Feuerstutzen wurde Elena Korn (259) vor Josef Dirmeier (509) und Thomas Kainz (1420).

Den Titel des Sportpistolenkönigs sicherte sich Mario Otto (1857) vor Andreas Rohr (2892) und Heinz Schmid (3000).

Den Titel des Jugendkönigs mit dem Luftgewehr holte sich Lukas Schmidt (386,7-Teiler). Auf die weiteren Plätze beim Jugend-Königsschießen kamen Jeamy Hamon und Adrian Drescher-Kaden. Die Unterhebelrepetierer-Wanderscheibe ging an Schützenmeister Peter Leibl. (xih)